

HELBRAER KOMMUNALANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt mit Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund - Helbra und der Mitgliedsgemeinden Ahlsdorf,
Benndorf, Blankenheim, Bornstedt, Helbra, Hergisdorf, Klostermansfeld, Wimmelburg



*Gönnen Sie sich und Ihren Kindern
einen monitorfreien Nachmittag!*



des



rufft auf zur Aktion

Purzelbäume um die Welt



und für mehr Bewegung!

Wo? Mehrzweckhalle Hergisdorf

Wann? am 25.08.2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr

**Wer mindestens 20 Purzelbäume schafft, bekommt einen Anerkennungspreis
(z. B. Pfannkuchen)**

Der TuS 1891 Hergisdorf nimmt Teil an der Aktion „**Purzelbäume um die Welt!**“, die vom Deutschen Turnerbund gemeinsam mit der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung gestartet wurde. Erreicht werden soll mindestens eine Erdumrundung. Teilnehmen kann jeder, ob Groß oder Klein. Bei dieser Aktion werden Purzelbäume in Meter umgerechnet. Ein Kinderpurzelbaum zählt einen Meter, ein Erwachsenenpurzelbaum das Doppelte. Die summierte Meterzahl wird weitergemeldet (www.kinderturnen.de).

Schlagt „**Purzelbäume für mehr Bewegung!**“!

Sprechzeiten der Verwaltung und Bürgermeister

Sitz: An der Hütte 1, 06311 Helbra
 Tel.: 034772 50-0
 Fax: 034772 27231
 Internet: www.verwaltungsamt-helbra.de
 E-Mail: info@verwaltungsamt-helbra.de

Sprechzeiten für alle Fachdienste:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und
 14.00 - 17.30 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und
 14.00 - 15.30 Uhr
 Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Wichtige Telefonnummern:

Verbandsgemeindebürgermeister
 Zi.: 304 Sekretariat 50-101

Fachdienst Zentrale Dienste und Finanzen

Zi.: 305 FD-Leiterin 50-103

SG Zentrale Dienste

Zi.: 318 Allg. Verwaltung 50-151
 Zi.: 315 Kindereinrichtungen,
 Kostenbeiträge, Bad, Kultur 50-252
 Zi.: 217 Grundschulen, Wahlen 50-201
 Zi.: 314 Kommunalanzeiger 50-157

SG Finanzen

Zi.: 122 Steuern 50-314
 50-313
 Zi.: 114, Kasse 50-301
 115 50-302
 50-214
 Zi.: 123 Vollstreckung 50-304
 50-316

Fachdienst Bau- und Ordnungsverwaltung

Zi.: 216 FD-Leiter 50-207

SG Bauverwaltung

Zi.: 206 Beiträge, UHV 50-213
 Zi.: 214, Gebäudeverwaltung 50-211
 215 50-212
 50-308
 Zi.: 212 Straßenbeleuchtung 50-254
 Zi.: 204 Wirtschaftshöfe 50-204
 Zi.: 207 Bauanträge, Bauleitplanung 50-208
 Zi.: 116 Liegenschaften 50-306
 50-307
 Zi.: 203 Straßenschäden 50-300

SG Ordnungsverwaltung

Zi.: 319 Allg. Ordnungsangelegenheiten 50-150
 Zi.: 317 Brandschutz 50-152
 Zi.: 323 Einwohnermeldeangelegenheiten 50-161
 50-162
 Zi.: 320 Allg. Ordnungsangelegenheiten,
 Fundbüro 50-153
 Zi.: 320 Gewerbe 50-158
 Zi.: 322 Standesamt/Friedhofswesen 50-159
 Zi.: 316, Kontrolle der öffentlichen
 313 Sicherheit und Ordnung 50-154
 50-155

Sprechzeiten Schiedsstelle: **Tel.:**
 jeden 1. Dienstag des Monats von 50-212
 16.30 - 17.30 Uhr
 Terminabsprache unter 32343

Sprechzeiten der Bürgermeister:

Gemeinde Ahlsdorf

Grundstraße 5, 06313 Ahlsdorf **Tel.:**
 Herr Patz 20213
 Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeinde Benndorf

Chausseestraße 1, 06308 Benndorf **Tel.:**
 Herr Zanirato 86-220
 Dienstag: 15.00 - 17.30 Uhr

Gemeinde Blankenheim

Kreisfelder Weg 165 a, 06528 Blankenheim **Tel.:**
 Herr Strobach 034659 60707
 1 Std. vor jeder Gemeinderatssitzung
 und nach Vereinbarung
 Besetzung Gemeindebüro:
 Mi., 11.00 - 14.00 Uhr + Do., 12.00 - 16.00 Uhr

Gemeinde Bornstedt

Karl-Marx-Straße 6, 06295 Bornstedt **Tel.:**
 Herr Rose 03475 633176
 Mittwoch: 18.30 - 19.30 Uhr

Gemeinde Helbra

Hauptstraße 24, 06311 Helbra **Tel.:**
 Herr Böttge 20317
 Dienstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeinde Hergisdorf

Thomas-Müntzer-Straße 147, **Tel.:**
 06313 Hergisdorf
 Herr Colawo 20346
 Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeinde Klostermansfeld

Kirchstraße 1, 06308 Klostermansfeld **Tel.:**
 Herr Tempelhof 80-120
 Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr

Gemeinde Wimmelburg

Hauptstraße 73, 06313 Wimmelburg **Tel.:**
 Herr Zinke 03475633240
 Dienstag: 17.30 - 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen aus dem Verwaltungsamt

Gemeinde Benndorf

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Benndorf zum 01.01.2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 16.07.2018 die Eröffnungsbilanz für die Gemeinde Benndorf zum 01.01.2013 beschlossen. Die Feststellung der Vollständigkeit und die Richtigkeit der Eröffnungsbilanz wird unter Bezugnahme des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Mansfeld-Südharz bescheinigt.

Aktiva		Passiva	
1. Anlagevermögen	6.959.942,92	1. Eigenkapital	779.955,51
2. Umlaufvermögen	143.689,98	2. Sonderposten	2.871.044,26
3. Aktive Rechnungs-Abgrenzungsposten	0,00	3. Rückstellungen	12.000,00
4. Nicht durch Eigen-Kapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	4. Verbindlichkeiten	3.440.633,13
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Bilanzsumme	7.103.632,90		7.103.632,90

Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes:

„Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Benndorf, der Anhang einschließlich der Anlagen, die Inventur, das Inventars und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie das interne Kontrollsystem wurden vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Mansfeld-Südharz stichprobenweise einer Prüfung unterzogen.

Das Rechnungsprüfungsamt schätzt ein, dass die Stichprobenauswahl sowie Art und Umfang der Prüfung eine angemessene Grundlage für die Beurteilung der Eröffnungsbilanz bildet. Im Ergebnis dieser pflichtgemäßen Prüfung kann mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, dass die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Benndorf zum Stichtag 01.01.2013 den gesetzlichen Vorschriften bzw. ortrechtlichen Regelungen entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- u. Schuldenlage der Verbandsgemeinde vermittelt.“

Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Benndorf

Die vorstehende Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz einschließlich der Bestandteile liegt nach § 120 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) zur Einsichtnahme vom 09.08.2018 – 24.08.2018 während der bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra, Zimmer 118, SG Finanzen, öffentlich aus.

Benndorf, den 26.07.2018



Zanirato
Bürgermeister



Gemeinde Bornstedt

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Bornstedt aus der Sitzung vom 05.07.2018

Öffentlicher Teil:

Feststellung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bornstedt zum 01.01.2013

BOR/BV/059/2018

Der Gemeinderat stellt die Eröffnungsbilanz der Gemeinde zum 01.01.2013 mit einem Bilanzvolumen von 4.314.628,93 EUR

gem. § 114 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt-KVG LSA fest.

Annahme einer Spende

BOR/BV/060/2018

Der Gemeinderat Bornstedt beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 1.000 Euro.

Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bornstedt zum 01.01.2013

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 05.07.2018 die Eröffnungsbilanz für die Gemeinde Bornstedt zum 01.01.2013 beschlossen. Die Feststellung der Vollständigkeit und die Richtigkeit der Eröffnungsbilanz werden unter Bezugnahme des Prüfberichtes des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Mansfeld-Südharz bescheinigt.

Aktiva		Passiva	
1. Anlagevermögen	2.444.341,77	1. Eigenkapital	0,00
2. Umlaufvermögen	130.517,12	2. Sonderposten	1.114.652,27
3. Aktive Rechnungs-Abgrenzungsposten	0,00	3. Rückstellungen	12.704,64
4. Nicht durch Eigen-Kapital gedeckter Fehlbetrag	1.739.770,04	4. Verbindlichkeiten	3.187.272,02
		5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
Bilanzsumme	4.314.628,93		4.314.628,93

Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsamtes:

„Die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bornstedt, der Anhang einschließlich der Anlagen, die Inventur, das Inventars und die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände sowie das interne Kontrollsystem wurden vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Mansfeld-Südharz stichprobenweise einer Prüfung unterzogen.

Das Rechnungsprüfungsamt schätzt ein, dass die Stichprobenauswahl sowie Art und Umfang der Prüfung eine angemessene Grundlage für die Beurteilung der Eröffnungsbilanz bildet. Im Ergebnis dieser pflichtgemäßen Prüfung kann mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, dass die Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bornstedt zum Stichtag 01.01.2013 den gesetzlichen Vorschriften bzw. ortrechtlichen Regelungen entspricht und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- u. Schuldenlage der Verbandsgemeinde vermittelt.“

Bekanntmachung der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Bornstedt

Die vorstehende Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Eröffnungsbilanz einschließlich der Bestandteile liegt nach § 120 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) zur Einsichtnahme vom 13.08. - 23.08.2018 während der bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra, Zimmer 119/120, SG Finanzen, öffentlich aus.

Bornstedt, den 06.07.2018




Rose
Bürgermeister

Gemeinde Helbra

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Helbra aus der Sitzung vom 10.07.2018**Öffentlicher Teil:****Annahme einer Spende****Vorlage: HEL/BV/210/2018**

Der Gemeinderat der Gemeinde Helbra beschließt die Annahme der Spende in Höhe von 1.500,00 €.

Aktion der Sparkasse Mansfeld-Südharz: „Miteinander ist einfach: „Wir machen Spielplätze im Landkreis attraktiver!“**Vorlage: HEL/BV/211/2018**

Der Gemeinderat stimmt der Annahme eines Spielhauses von der Sparkasse Mansfeld-Südharz mit einem Vermögenswert von 2.000,00 € für den Park in der Gemeinde Helbra zu.

Ausbau eines Radweges zwischen Helbra und Siebigerode unter Nutzung des vorhandenen Wirtschaftsweges**- Absichtsbekundung für den Fördermittelantrag -****Vorlage: HEL/BV/212/2018**

Der Gemeinderat beschließt, dem Vorhaben, zwischen Helbra und Siebigerode den verbindenden Radweg grundhaft auszubauen, grundsätzlich zuzustimmen, insofern die Finanzierung des Vorhabens durch die beteiligten Gemeinden abgesichert werden kann.

Der Umfang dieser Kosten kann jedoch erst nach konkretisierter Planung und Freigabe der Fördermittel zusammengestellt und für die Haushalte 2019 eingeplant werden.

Nichtöffentlicher Teil:**Grundsatzbeschluss zur Aneignung herrenloser Grundstücke (Hessenhäuser)****Vorlage: HEL/BV/213/2018**

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss zur Aneignung der Grundstücke Marienstraße Nr. 6 und 7 sowie Karolinenstraße Nr. 1.

Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit allen Beteiligten aufzunehmen und nach Ermittlung der finanziellen Auswirkungen dem Gemeinderat einen entsprechenden Beschluss zur Grundstücksaneignung vorzulegen.

Gemeinde Klostermansfeld

Bekanntgabe der Beschlüsse der Gemeinderatssitzung Klostermansfeld vom 07.06.2018**Öffentlicher Teil:****Übertragung der Aufgabe „Wirtschaftsförderung und Touristik“ auf die Verbandsgemeinde KLM/BV/111/2018**

Der Gemeinderat beschließt die Aufgaben

- Wirtschaftsförderung und
- Tourismus

auf die Verbandsgemeinde zu übertragen.

Der Beschluss wurde gefasst.

Änderung der Verkehrsführung in der Steingartenstraße von Abzweig Kirchstraße bis zum Thomas-Müntzer-Plan KLM/BV/116/2018

Der Gemeinderat beschließt, dass in der Steingartenstraße ab der Einmündung Kirchstraße bis zum Thomas-Müntzer-Plan eine Einbahnstraße in Fahrtrichtung Thomas-Müntzer-Plan entstehen soll.

Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung notwendige verkehrsrechtliche Anordnung zur Aufstellung der Verkehrszeichen 220-20 und 220-10 (Einbahnstraße) in der Steingartenstraße ab dem Abzweig Kirchstraße, dem Verkehrszeichen 267 (Verbot der Einfahrt) in der Steingartenstraße ab dem Abzweig Thomas-Müntzer-Plan sowie dem Verkehrszeichen 357 (Sackgasse) am Beginn des Thomas-Müntzer-Planes von der L 226 (Thondorfer Straße) kommend anzuordnen.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Nichtöffentlicher Teil:**Grundstücksangelegenheit****KLM/BV/117/2018**

Kauf Liegenschaft Gemarkung Klostermansfeld

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

Grundstücksangelegenheiten**KLM/BV/118/2018**

Übernahme Liegenschaft Gemarkung Klostermansfeld

Der Beschluss wurde gefasst.

gez. Uwe Tempelhof

Bürgermeister

Gemeinde Wimmelburg

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Wimmelburg für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 103 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit geltenden Fassung hat die Gemeinde Wimmelburg die folgende, vom Gemeinderat in der Sitzung am 14.06.2018 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung erlassen.

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

2018	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich Nachträge festgesetzt auf
Euro				
Ergebnisplan Gesamtbetrag der Erträge	1.214.500	10.000	0	1.224.500
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.435.000	100	0	1.435.100
Finanzplan <i>aus laufender Verwaltungstätigkeit:</i>				
Gesamtbetrag der Einzahlungen	1.085.000	10.000	0	1.095.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen <i>aus Investitionstätigkeit:</i>	1.214.200	0	0	1.214.200
Gesamtbetrag der Einzahlungen	43.000	141.400	0	184.400
Gesamtbetrag der Auszahlungen <i>aus Finanzierungstätigkeit:</i>	111.800	284.900	0	396.700
Gesamtbetrag der Einzahlungen	0	0	0	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen	43.300	0	0	43.300

§ 2

Für das Haushaltsjahr 2018 werden keine Kredite festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 309.200 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird nicht geändert.

§ 5

Die Hebesätze werden nicht geändert.

§ 6

Die weiteren Festlegungen zur Haushaltsdurchführung werden nicht geändert.

Wimmelburg, den 17.07.2018

A. Zinke

Andreas Zinke
Bürgermeister Wimmelburg



**Bekanntmachung
der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018
der Gemeinde Wimmelburg**

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Wimmelburg für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach **§ 102 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA)** erforderliche Genehmigung ist durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld - Südharz mit Schreiben vom 02.07.2018 unter dem Aktenzeichen 15.12.10.024.018 erteilt worden. Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach **§ 102 Abs. 2 KVG LSA** zur Einsichtnahme **vom 09.08.2018 bis zum 24.08.2018** im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund – Helbra, Zimmer 117, SG Finanzen, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Wimmelburg, den 17.07.2018

A. Zinke

Zinke
Bürgermeister



Informationen aus dem gemeinsamen Verwaltungsamt

FD Zentrale Dienste und Finanzen

Öffnungszeiten Gemeindebibliothek Helbra, Schulstraße 28

Montag: 10:00 – 15:00 Uhr
Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag: 13:00 – 16:00 Uhr

Die Bibliothek bleibt an folgenden Tagen geschlossen:
Montag: 13.08.2018
Mittwoch: 15.08.2018
Donnerstag: 23.08. und 30.08.2018



Forschertag in der Kita „Entdeckerland“ Ahlsdorf

Am 26.06.2018 fand in der Kita „Entdeckerland“ Ahlsdorf der alljährliche Forschertag statt.

In diesem Jahr waren alle Kinder, Eltern und Großeltern zu einem spannenden Nachmittag eingeladen.

Auf dem Außengelände der Kita gab es eine Vielzahl verschiedenster Stationen, an denen sich alle Anwesenden nach Lust und Laune ausprobieren konnten.



Großer Andrang herrschte an den Stationen der Wasserexperimente, denn das Matschen mit Wasser macht bekanntlich allen Kindern Riesenspaß.

So konnten Seifenblasen selbst gemacht werden, ob mit Trinkstäbchen oder Pfeifenreinigern, Flaschentornados beobachtet, Wasserrosen zum Aufblühen gebracht werden und vieles mehr.



Aber auch alle weiteren Stationen waren sehr gut besucht. Vielen Kindern und Eltern ging „ein Licht auf“ beim Experimentieren mit Strom und auch das Bauen und Gestalten von Kreiseln aus CDs machte allen sehr viel Spaß.

Als Auszeichnung für die cleveren Forscher gab es ein Forscherdiplom, welches von den Kindern stolz mit nachhause genommen wurde.

Wie schnell die Zeit vergeht ...

Am 26. und 27.06.2018 war es für die zukünftigen Schulkinder der Kita „Entdeckerland“ Ahlsdorf endlich so weit: eine aufregende Abschlussfahrt und das große Zuckertütenfest standen auf dem Programm.

Für mich als Mama waren dies zwei sehr wehmütige Tage, weil nun der letzte meiner Jungs die Kita verlässt und in die Schule kommt.



Für die 6 zukünftigen Schulkinder waren es zwei unvergessliche Tage: Auf dem Schloss in Allstedt wurden die Kinder in die Welt der Märchen „gezaubert“ und durften mit tollen Kostümen in einer beeindruckenden Kulisse die verschiedensten Märchen nachspielen, es durfte gedruckt und gefilzt und das wunderschöne Schloss und seine Umgebung erkundet werden.

Zum Zuckertütenfest waren alle Kinder, Eltern und Großeltern eingeladen.

Das Außengelände der Kita wurde von den Erzieherinnen mit viel Liebe toll geschmückt mit einem Zuckertütenbaum, Blumen, Wimpeln, großen Plakaten u. v. m.



Bei traumhaftem Wetter führten die Kinder ein Programm vor, das allen sehr viel Spaß und Freude bereitete. Danach kam der große Augenblick: jeder bekam eine Zuckertüte und ein Abschiedsgeschenk von der Kita. Bei Kaffee und Kuchen saßen alle noch lange gemütlich beisammen und genossen den schönen Nachmittag.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich beim gesamten Team der Kita „Entdeckerland“ nicht nur für diese zwei erlebnisreichen Tage bedanken, sondern vor allem für die unvergessliche Zeit, die meine Kinder hier erleben durften. Sie haben sich jeden Tag sehr wohl gefühlt und mit Begeisterung von ihren Erlebnissen berichtet, hatten Spaß, haben viel gelernt und werden die tolle Kita-Zeit immer in Erinnerung behalten!

Danke für alles und macht weiter so!

Jacqueline Hebestadt

Begeisterung und Forscherdrang beim Energietag 2018

Auch in diesem Jahr konnte der Energietag am 20. Juni 2018 wieder für Begeisterung bei den Kindern der Kindertageseinrichtungen und Schulen unserer Verbandsgemeinde zu den wichtigen Themen Klima und Klimaschutz sowie Energie und Energiesparen sorgen.

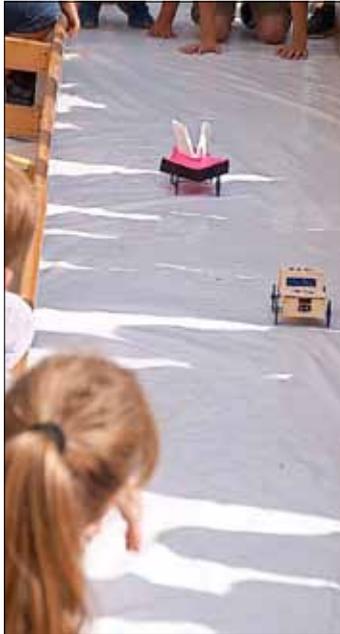
Das Außengelände der Sekundarschule Benndorf war an diesem sonnigen Tag durch die zahlreichen Stationen und vielen Teilnehmer prall gefüllt.

Durch eigene Experimente vermittelten die Schüler der Sekundarschule Benndorf in anschaulichen Selbstversuchen den Kindern der Kindertageseinrichtungen und Grundschulen das Thema Energie. So sorgten zum Beispiel selbst gebaute Windräder für Freude und Staunen bei den Kindern. Auch Elektrofahrzeuge wie ein Streetscooter der Deutschen Post AG und ein BMW i3 von enviaM konnten von den Kindern unter die Lupe genommen werden.

Highlight für alle war sicher das von der Sekundarschule Benndorf organisierte Rennen mit selbst gebauten Elektroautos.

Neben den Sekundarschülern aus Benndorf sowie den ansässigen Versorgern und Vertretern der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt beteiligten sich in diesem Jahr auch wieder die ganz Kleinen mit einer eigenen Station.

Die Kinder der Kindertagesstätte „Entdeckerland“ zeigten gemeinsam mit ihren Erziehern im Experiment den Aufbau eines Stromkreislaufes.



Stellenausschreibung

Die Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra (ca. 15.000 Einwohner) beabsichtigt zum 01.10.2018 unbefristet eine Stelle als

Schulsekretär/-in

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden zu besetzen.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a.:

- o Ansprechpartner für Schüler/-innen, Eltern, Lehrer/-innen
- o Unterstützung der Schulleitung bei der Schulorganisation
- o Planen, Koordinieren und Überwachen von Terminen und Fristen für die Schulleitung
- o Annehmen und Weiterleiten von Informationen, Anfragen
- o Erledigen aller Postangelegenheiten
- o Erstellen von Übersichten und Statistiken
- o Anlegen und Pflegen der Schülerdaten
- o Allgemeine Schülerangelegenheiten (z. B. Erstellung von Schülerschein)
- o Schreib- und Vervielfältigungsarbeiten, Materialverwaltung

Erwartet wird von Ihnen:

- o mindestens abgeschlossene Berufsausbildung zur Kauffrau/zum Kaufmann für Büromanagement bzw. Abschluss zur Kauffrau/zum Kaufmann für Bürokommunikation bzw. Bürokauffrau/-mann
- o einschlägige Berufserfahrung als Schulsekretär/-in oder nachweisbare Berufserfahrungen in ähnlichen Aufgabengebieten
- o sichere und anwendungsbereite PC-Kenntnisse, insbesondere in Microsoft-Office
- o gute Ausdrucksweise in mündlicher und schriftlicher Form (Beherrschung der Deutschen Rechtschreibung)
- o Belastbarkeit und Engagement
- o Freundliches und sicheres Auftreten

Wir bieten Ihnen:

- o Eine interessante und vielseitige Tätigkeit
- o Vergütung nach Entgeltgruppe 5 TVöD und Sozialleistungen im öffentlichen Dienst

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung, die Sie bitte bis zum 22.08.2018 an folgende Adresse richten:

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra

Personal 11.11.04/Schulsekretär/-in

An der Hütte 1

06311 Helbra

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.



Fotos: R. Loose

Für ein buntes Rahmenprogramm sorgte der Kreissportbund mit dem Spielbus und auch Haraldino mit seinen beliebten Hüpfburgen. Nach diesem gelungenen Tag konnte sicher jedes Kind etwas zum Thema Energie für sich mitnehmen.

In Gesprächen entstanden bereits Ideen für den Energietag im kommenden Jahr. Die Verbandsgemeinde ist froh, bereits für solches Interesse für die Themen Energie und Klima bei den nachfolgenden Generationen gesorgt zu haben.

Ein großes Dankeschön für das Engagement aller Beteiligten. Bis zum nächsten Jahr!

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

Mittwoch, dem 12. September 2018

Annahmeschluss für
redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Donnerstag, der 30. August 2018

Stellenausschreibung

Für die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.07.2019 eine/n

Staatlich anerkannte/n Erzieher/-in.

Die Einstellung erfolgt in einer Teilzeitbeschäftigung mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.

Gesucht wird eine nette, geduldige Person mit der Fähigkeit, Kinder durch viel Einfühlungsvermögen in ihrer ganzheitlichen Entwicklung zu fördern und in ihrem individuellen Bildungsprozess zu unterstützen. Wir erwarten ein hohes Maß an Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein sowie Teamfähigkeit.

Das Aufgabengebiet umfasst dabei die Betreuung, Bildung bis hin zur Förderung und Erziehung von Kindern im Alter von 0 Jahren bis zur Versetzung in den 7. Schuljahrgang.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a.:

- Arbeiten nach dem aktuellen Bildungsprogramm in Sachsen-Anhalt – Bildung: elementar - Bildung von Anfang an
- Planung und Organisation des Tagesablaufes
- Beobachtung und Dokumentation
- Elternarbeit
- Weiterentwicklung der Qualität innerhalb des Teams

Erwartet wird von Ihnen:

Für den erforderlichen Einsatz als pädagogische Fachkraft müssen Bewerber über einen Abschluss als Staatlich anerkannte/r Erzieher/-in oder einem dem gleichgestellten Abschluss i.S. von § 21 Abs. 3 Nr. 2 – 5 Kinderförderungsgezet des Landes Sachsen-Anhalt verfügen.

Wir bieten Ihnen:

o eine interessante und vielseitige Tätigkeit
o Vergütung nach Entgeltgruppe S 8a TVöD und Sozialleistungen im öffentlichen Dienst

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre ausführliche schriftliche Bewerbung, die Sie bitte bis zum 22.08.2018 an folgende Adresse richten:

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund-Helbra
Personal 11.11.04/Erzieher/in
An der Hütte 1
06311 Helbra

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Ihre Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Veranstaltungen August/September 2018

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Veranstaltungsart	Veranstalter	Ansprechpartner/ Tel.-Nr./E-Mail
15.08.2018	14:00	Hof der Gewerke	Sommerfest	Ortsgruppe der Volkssolidarität Benndorf	Diessner Ortsgruppenvorsitzende
18. und 19.08.2018		Sonderfahrplan	Internationale Modell-dampftage im Mansfeld-Museum Hettstedt	Mansfelder Bergwerksbahn e. V.	034772 27640 mansfelder@bergwerksbahn.de
25.08.2018	Abfahrt 7:55	Wörlitzer Park und optional Ferropolis-Sonderfahrplan -	Sonderzug im Reichsbahn-Nostalgie-Look der 70er- und 80er- Jahre mit Imbiss-versorgung à la „Mitropa“	Mansfelder Bergwerksbahn e. V.	034772 27640 mansfelder@bergwerksbahn.de
25. und 26.08.2018		Gelände des RFV - Weißes Tal Helbra u. Umgebung e. V.	6. Helbraer Dressurturnier	RFV - Weißes Tal Helbra u. Umgebung e. V.	Danny Froberg Mobil: 0152 04543909 Fest: 034772 26740 E-Mail: ledan@gmx.net
September/ Oktober			Haus und Straßensammlung	Ortsgruppe der Volkssolidarität Benndorf	Diessner Ortsgruppenvorsitzende
05.09.2018	19:00	Gaststätte Katharinenholz	Geschichtliches in Kreisfeld-Planung der Aktivitäten ab 2. Halbjahr 2018 bis 2019 -	Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte	034772 30948, M. Zeddel
09.09.2018		Extrafahrplan	Tag des offenen Denkmals (kleine Ausflüge ins Bocksthal und Führungen durch die Bahnwerkstatt)	Mansfelder Bergwerksbahn e. V.	034772 27640 mansfelder@bergwerksbahn.de
09.09.2018	9:00 - 15:00	Gelände des Schmidt-Schacht e. V.	Tag des offenen Denkmals	Förderverein Schmidt-Schacht Helbra e. V.	Harald Henke Tel. 03475 663725 (Mo. - Fr. 9 – 18 Uhr) oder 0177 3491058 fv.schmidtschacht@wib-eisleben.de
09.09.2018	10:00	Burg Bornstedt	Tag des offenen Denkmals“ mit Kinder – Ritterprogramm, 2 Burgführungen, Getränke-/Imbissangebot und Kaffeetisch	Heimatfestverein e. V. Bornstedt Org. Verantw. H. Thurm	Tel.-Nr.: 034776 21611 oder 91886 Mobil: 0177 3881728

Sitzungstermine des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde, der Gemeinderäte und Ausschüsse der Mitgliedsgemeinden

• Verbandsgemeinde

Sitzung des Verbandsgemeinderates am 12.09.2018, um 18.30 Uhr
Sitzung des Haupt-, Finanz-, Bau- und Vergabeausschusses der Verbandsgemeinde am 20.09.2018, um 18.30 Uhr

• Gemeinde Ahlsdorf

Sitzung des Gemeinderates am 10.09.2018, um 18.30 Uhr

• Gemeinde Benndorf

Sitzung des Gemeinderates am 24.09.2018, um 18.00 Uhr

• Gemeinde Blankenheim

Sitzung des Gemeinderates am 27.08.2018, um 19.00 Uhr

• Gemeinde Bornstedt

Sitzung des Gemeinderates am 20.08.2018, um 19.00 Uhr

• Gemeinde Helbra

Sitzung des Haupt- Finanz und Wirtschaftsausschusses am 22.08.2018, um 18.30 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 25.09.2018, um 18.30 Uhr

• Gemeinde Hergisdorf

Sitzung des Gemeinderates am 29.08.2018, um 18.00 Uhr

• Gemeinde Klostermansfeld

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2018, um 18.00 Uhr

Sitzung des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses am 04.09.2018, um 18.00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 13.09.2018, um 19.00 Uhr

• Gemeinde Wimmelburg

Sitzung des Gemeinderates am 09.08.2018, um 19.00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 06.09.2018, um 19.00 Uhr

Änderungen bleiben vorbehalten!

Sitzungsort und -zeit sowie die Tagesordnungen werden jeweils vor dem Sitzungstermin in den jeweiligen Bekanntmachungskästen bekannt gemacht.

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Eisleben,

Tel.: 03475 602695

in der Region Hettstedt,

Tel.: 03476 812310

in der Region Sangerhausen

Tel.: 03464 572407

Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße

06295 Lutherstadt Eisleben

Lernbehindertenschule Lindenweg 1 – 2

06333 Hettstedt

Karl-Liebknecht-Straße 31

06526 Sangerhausen

Voranmeldungen notwendig, damit Sie nicht umsonst zu uns kommen! Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft. Änderungen vorbehalten!

Monat: August

Semesterbeginn am 13.08.2018

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft			
15002	Interaktive Technik im Unterricht	ab 14.08.2018 - 17:00 Uhr	Eisleben
15101	Eltern machen ihre Kinder für die Schule stark	ab 14.08.2018 - 17:00 Uhr	Eisleben
Kunst			
22403	Astrofotografie	am 13.08.2018 – 08:00 Uhr	Butterberg/Sangerhausen
20111	Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene	ab 28.08.2018 - 14:30 Uhr	Eisleben
Gesundheit			
32012	Einführung in das Thema Hypnose	ab 29.08.2018 - 18:00 Uhr	Eisleben
Sprachen			
40003	Englisch für den Urlaub A1/1	ab 22.08.2018 - 19:00 Uhr	Eisleben
40933	Englisch B1/3	ab 20.08.2018 - 17:00 Uhr	Eisleben
40932	Englisch B1/3	ab 21.08.2018 - 17:30 Uhr	Eisleben
40005	Englisch für den Urlaub A1/1	ab 15.08.2018 - 10:30 Uhr	Eisleben
40420	Englisch für den Urlaub A1/5	ab 20.08.2018 - 18:30 Uhr	Eisleben
40431	Englisch für den Urlaub A1/5	ab 21.08.2018 - 19:00 Uhr	Eisleben
41021	Englisch B1/3	ab 22.08.2018 - 17:30 Uhr	Eisleben
43610	Spanisch für den Urlaub A1/6	ab 14.08.2018 - 18:00 Uhr	Eisleben
48060	Russisch für Fortgeschrittene	ab 14.08.2018 - 10:30 Uhr	Eisleben
48050	Russisch für Anfänger	ab 13.08.2018 - 10:30 Uhr	Eisleben
49006	Lerncafe	ab 07.08.2018 - 18:00 Uhr	Eisleben
49004	Endlich Lesen und Schreiben	ab 16.08.2018 - 10:30 Uhr	Eisleben
49201	Deutsch als Fremdsprache A1	ab 17.08.2018 - 10:30 Uhr	Eisleben
Computer			
52523	Tabellenkalkulation mit Excel	ab 08.08.2018 - 18:00 Uhr	Eisleben
50102	Computer für Einsteiger	ab 27.08.2018 - 13:00 Uhr	Eisleben

Dringend Deutschlehrer mit Zulassung vom BAMF und Dozenten für alle Bereiche gesucht! Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich.

Die Standortmarketing Mansfeld-Südharz GmbH informiert ...

Im Rahmen der vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft initiierten Deutschen Waldtage 2018 (<https://www.deutsche-waldtage.de/>) findet

am **15.09.2018**
am **Jugendwaldheim Wildenstall in Grillenberg**
der **„Wald- und Wandertag Mansfeld-Südharz“**
statt.

Veranstalter sind der Waldbesitzerverband LSA, der Kreissportbund MSH, das Landeszentrum Wald und der Landesforstbetrieb Süd. Wir haben daneben schon viele Aussteller (Forsttechnik, Holzbe- und -verarbeitung, innovative Holzlogistik, Heizungstechnik, BIORES, Wildhandel, Imkerei, Kettensäger, Umweltamt LK MSH u. a.) rekrutieren können.

Der Kreissportbund MSH bietet neben Hüpfburg und Kinderbemalung auch „Geocaching“ und „trim-dich-Pfad“ an. Darüber hinaus wird viel zur Waldpädagogik geboten.

Stündlich werden Förster aus dem Landeszentrum Wald und dem Landesforstbetrieb Führungen durch den anliegenden Wald anbieten und dabei Waldbilder und Forsttechnik etc. erläutern.

Einer der Höhepunkte ist, dass an diesem Tag die neue Waldkönigin des Landes Sachsen-Anhalt bei uns in Mansfeld-Südharz gekrönt wird. (nicht zum Erntedankfest in Magdeburg).

Zu diesem Event am 15.09. wollen wir die Einwohner und Bürger des Landkreises hiermit einladen.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

Standortmarketing GmbH

Tel.: 03464 5459913

Fax: 03464 5459918

oder www.smg-msh.eu

facebook: www.facebook.de/smg.msh

FD Bau- und Ordnungsverwaltung

Halbjahresabschluss der Kinder- und Jugendfeuerwehr Helbra



Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Helbra veranstaltete in diesem Jahr wieder zum Beginn der Sommerferien ihren Halbjahresabschluss. Neben Spiel und Spaß, Lagerfeuer und Übernachtung im Feuerwehrgerätehaus stand ein Ausflug zur Burg Falkenstein mit Besichtigung und Falknershow auf dem Programm.

Zum Ende der zwei schönen und erlebnisreichen Tage gab es noch ein gemeinsames Grillfest mit den Eltern. Ein besonderer Dank gebührt der Alters- und Ehrenabteilung, die uns tatkräftig unterstützte.

Aktuell betreut die Kinder- und Jugendfeuerwehr elf Mitglieder. Auch in diesem Jahr nahm sie bereits an zahlreichen Veranstaltungen teil. Besonders zu erwähnen sind die Teilnahmen beim Grundschulfest in Helbra oder beim Sommerfest des Autohauses Schneider sowie die Wettkämpfe beim Kinderaktionstag in Allstedt und dem Feuerwehrsportfest in Ahlsdorf.

Wer Interesse hat, bei uns mitzumachen, kann einfach vorbeischauen.

Das nächste Treffen ist am 10.08.2018, um 17:00 Uhr, für die Jugendfeuerwehr und am 17.08.2018, um 16:00 Uhr, für die Kinderfeuerwehr.



**Bürgerzeitung Wochenblatt mit öffentlichen
Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde**

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Herausgeber:

Verbandsgemeinde Mansfelder Grund - Helbra,
An der Hütte 1, 06311 Helbra

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen
Geschäftsbedingungen.

**- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen
Teil:**

der Verbandsgemeindegemeindevorstand

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jeannette Kist

Ihre Medienberaterin vor Ort

Tel.: 0170 2828681

Fax: 03535 489-230 | jeannette.kist@wittich-herzberg.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Informationen aus den Gemeinden

Ausflug mit der Wipperliese

In den Sommerferien war es wieder soweit. Wir konnten für unsere Ferienkinder eine Sonderfahrt bei der Kreisbahn Mansfelder Land bestellen. Es ist schon eine gute Tradition für uns, diese Fahrt mit der Wipperliese durchzuführen.



Am 18.07.2018 war es dann so weit. Gemeinsam mit den Hortkindern der Grundschule „Am Schloßplatz“ und der Grundschule „Torgartenstraße“ starteten unsere Ferienkinder aus der Bildungs- und Erholungsstätte „Dippelsbachgrund“, Ahlsdorf in Klostermansfeld die Fahrt mit der Wipperliese nach Wippra. Bei gutem Wetter und guter Stimmung verging die Fahrt sehr schnell. In Wippra hatten wir fast 3 Stunden Aufenthalt. Viel Spaß hatten die über 50 Schülerinnen und Schüler an der Sommerrodelbahn, dem Spielplatz und dem Streichelgehege. Manche Kinder legten eine rasante Fahrt mit der Rodelbahn hin.



Pünktlich und sicher wurden wir von Wippra mit der Wipperliese wieder nach Klostermansfeld gefahren. Dafür möchten sich alle Kinder und Betreuer bei dem freundlichen Personal bedanken und wir werden uns nächstes Jahr bestimmt wieder sehen. Unsere 20 Ferienkinder aus Mansfeld Südharz verbrachten vom 16.07. bis 20.07.2018 wieder eine erlebnisreiche Ferienwoche in der Bildungs- und Erholungsstätte. Viel Spaß hatten die Kinder

auf dem Reiterhof in Helbra, dem Reit- und Fahrverein „Das Tier, Dein Freund und Partner e. V.“ Bei sommerlichen Temperaturen nutzen wir auch das Freibad in Eisleben und Hettstedt. Sehr schnell verging die Zeit. Es wurde auch gern am Haus gespielt, geklettert oder gebastelt.



Jeder konnte sich eine Pizza im Natursteinofen backen, ganz neu wurde von den Kindern die Spagetti-Pizza gebacken - einfach nur lecker.

Viele Kinder waren schon mehrfach bei uns in der Ferienfreizeit und für nächstes Jahr planen wir wieder eine Freizeit für unsere Kinder.

Elke Waldhauser

i. A. Abteilungsleiterin Bildungs- und Erholungsstätte

Gemeinde Hergisdorf sucht Nachmieter!!!!

Gewerbegrundstück Gaststätte „Villa Oberhof“

in 06313 Hergisdorf, Thomas-Müntzer-Straße 147
 sofort zu vermieten
 Nutzfläche ca. 200 qm
 Gartenfläche nach Vereinbarung
 – verkehrsgünstig und schöne Lage –
 Nähere Informationen bei Interesse oder Besichtigung.

Kontaktdaten:

Wohnungsverwaltung und Immobilienservice
 Bernd Klama
 Thomas-Müntzer-Str. 32
 06313 Hergisdorf
 Tel. 034772 31292, Fax 034772 53877

Dienstag 13.00 – 15.00 Uhr
 Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

EXTREM GÜNSTIG ONLINE DRUCKEN



www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Glückwünsche der Gemeinden



Wir gratulieren

Die Gemeinde Ahlsdorf gratuliert im Monat August den Senioren

Herr Gerhard Kroßner	zum 70. Geburtstag
Herr Hans-Joachim Trillhase	zum 70. Geburtstag
Frau Karin Schwarz	zum 70. Geburtstag
Herr Gerhard Schobes	zum 70. Geburtstag
Frau Brigitte Goldhammer	zum 75. Geburtstag
Herr Rainer Lennig	zum 75. Geburtstag
Herr Werner Handke	zum 80. Geburtstag
Frau Hanni Ziegner	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Benndorf gratuliert im Monat August den Senioren

Frau Brita Hinko	zum 70. Geburtstag
Frau Christel Becker	zum 75. Geburtstag
Frau Waltraud Gorlt	zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Neumann	zum 85. Geburtstag
Frau Marianne Kurtze	zum 100. Geburtstag

Die Gemeinde Blankenheim gratuliert im Monat August den Senioren

Herr Udo Stützer	zum 70. Geburtstag
Frau Anitta Trümper	zum 70. Geburtstag
Frau Roswitha Helbig	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Keller	zum 75. Geburtstag
Herr Karel Weiss	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Bornstedt gratuliert im Monat August den Senioren

Frau Jutta Freist	zum 70. Geburtstag
Frau Vera Heiser	zum 70. Geburtstag

Die Gemeinde Helbra gratuliert im Monat August den Senioren

Frau Angelika Seibel	zum 70. Geburtstag
Frau Marga Zorzi	zum 70. Geburtstag
Herr Peter-Jürgen Coiffier	zum 75. Geburtstag
Frau Sieglinde Zilling	zum 75. Geburtstag
Herr Roland Brückner	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Kazmierczak	zum 75. Geburtstag
Herr Siegfried Seibel	zum 75. Geburtstag
Frau Annemarie Heberlein	zum 80. Geburtstag
Herr Klaus Drawer	zum 80. Geburtstag
Herr Gerhard Schmidt	zum 80. Geburtstag
Herr Paul Ludenia	zum 80. Geburtstag
Herr Werner Nietzke	zum 85. Geburtstag
Frau Ingeburg Brandt	zum 85. Geburtstag
Frau Brigitte Fleischhauer	zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Sill	zum 85. Geburtstag
Frau Erika Holzhauer	zum 85. Geburtstag
Frau Gertraud Worch	zum 85. Geburtstag
Frau Ilse Engel	zum 95. Geburtstag

Die Gemeinde Hergisdorf gratuliert im Monat August den Senioren

Herr Rudi Wanitschek	zum 70. Geburtstag
Frau Edeltraut Müller	zum 75. Geburtstag
Frau Edith Neubert	zum 75. Geburtstag
Herr Heinz Zwarg	zum 80. Geburtstag
Frau Waltraud Porzucek	zum 90. Geburtstag
Frau Christa Hennemann	zum 90. Geburtstag

Die Gemeinde Klostermansfeld gratuliert im Monat August den Senioren

Frau Heidrun Dönau	zum 70. Geburtstag
Frau Gerda Fritzsche	zum 75. Geburtstag
Frau Elfriede Bormann	zum 80. Geburtstag
Frau Charlotte Zimmermann	zum 80. Geburtstag

Die Gemeinde Wimmelburg gratuliert im Monat August den Senioren

Frau Ingrid Kühn	zum 70. Geburtstag
Frau Barbara Lohmann	zum 75. Geburtstag
Herr Egon Zimmermann	zum 80. Geburtstag
Frau Margot Vogler	zum 80. Geburtstag
Herr Ferdinand Sperber	zum 80. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche gehen an die Eheleute

Edith und Gerd Dockhorn
aus Ahlsdorf,
Ursula und Jürgen Anhelm
aus Ahlsdorf,
Ingrid und Joachim Marciniak
aus Ahlsdorf,
Elfie und Rainer Schmidt
aus Blankenheim,
Annemarie und Dr. Wilfried Tanz
aus Helbra
sowie
Gabriele und Hainrich Kirschner
aus Helbra
welche im **August** das Fest der
„**Goldenen Hochzeit**“ feiern.

Besonders herzliche Glückwünsche gehen an
die Eheleute
Roswitha und Hans-Dieter Frey
aus Ahlsdorf,
Sieghilde und Horst Pacholski
aus Benndorf,
Gerda und Lothar Deperade
aus Helbra,
Inge und Dieter Bolczyk
aus Klostermansfeld,
Erika und Ernst Jentsch
aus Klostermansfeld
sowie
Rosel und Siegfried Kunath
aus Wimmelburg
welche im **August** das Fest der
„**Diamantenen Hochzeit**“ feiern.

Vereine melden sich zu Wort

Saisonstart des Ziegelröder Spielmannszuges

Mit einer Dankeschönveranstaltung am 11. August eröffnet der Ziegelröder Spielmannszug 1886 e. V. die Saison 2018/2019. Mit dieser Veranstaltung wollen sich die Spielleute bei all denen bedanken, die sowohl als aktive Spielleute als auch als Helfer zum Gelingen der 27. Landesmeisterschaft der Spielmannszüge auf dem Sportplatz in Helbra beigetragen haben. Bereits mit der 1. Übungsstunde am 10. August beginnt der Ziegelröder Spielmannszug offiziell die Saison. Der Nachwuchsspielmannszug probt jeden Freitag von 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr in der Grundschule Ahlsdorf, die Erwachsenen im Anschluss ab 18.30 Uhr.



Nach dem Erringen des Landesmeistertitels durch den Nachwuchs ist es für die zukünftige Arbeit wichtig, neue, junge Spielleute zu gewinnen. Interessierte Kinder können sich gern ab dem 10. August 2018 zu den jeweiligen Probezeiten anmelden oder sich am „Tag der offenen Tür“, der am 7. September 2018 ab 15.00 Uhr im Vereinshaus des Spielmannszuges in der Neuen Siedlung 65 in Ahlsdorf stattfindet, mit den Instrumenten vertraut machen, um dann zu entscheiden, ob die Spielleutemusik ein interessantes Hobby für sie wäre.

Anmelden können sich Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Die Eltern sollten die Möglichkeit nutzen, ihre Kinder mit einer musikalischen Grundausbildung zu versehen, damit diese im Spielmannszug eine interessante Freizeitbeschäftigung finden.

Nach 11-jähriger Odyssee endlich Ankunft in der Heimat

Der vermutlich Letzte von 4 noch existierenden so genannte MANSFELD-Wagen kam am Montag, 02.07. gegen 11:00 Uhr in seiner Heimat in Benndorf an und soll den geplanten MANSFELD-Zug der Bergwerksbahn komplettieren.



Wie schon die letzten per Straße überführten Schienenfahrzeuge der Bergwerksbahn, wurde auch dieser per Tieflader angeliefert und vor der Firma Klenner in Klostermansfeld mittels Rampe abgeladen.



Der Wagen mit der Nummer 0067 gehört zu einer Reihe von vier Baulosen, in welchen extra für die MANSFELD entwickelte Personenwagen gebaut wurden. Der Jetzige stammt aus dem dritten Baulos von 1940. Er wurde bei der Firma Lindner in Halle Ammendorf produziert und war bis 1969 bei der Mansfelder Bergwerksbahn für die Beförderung der Berg- und Hüttenleute im Einsatz. Damals mit je einer langen Bank links und rechts, längs zur Fahrtrichtung. Es kam nicht auf Komfort an, sondern um möglichst viele Personen befördern zu können. Zwei weitere Besonderheiten weisen die MANSFELD-Wagen im Weiteren auf, zum einen haben diese keine offenen Perrons (Plattformen) wie man diese von anderen schmalspurigen Reisezugwagen kennt, zum anderen sind die Wagen auch etwa einen halben Meter schmaler. Letzteres ist damit zu erklären, dass bei der Eröffnung der Strecke 1880 viel geringere Lichtraumprofile zum tragen kamen, das heißt Durchfahrtsbreiten viel geringer waren als heute.

Da der Personenverkehr nach Stilllegung der Großschachtanlagen im Mansfelder Revier 1969 pö a pö eingestellt wurde, wurde auch 0067 in der Folgezeit ausgemustert und der Wagenkasten an der Freilichtbühne in Helbra als Umkleidekabine aufgestellt.

Hier konnte er 2007 durch die Vereinsmitglieder der Mansfelder Bergwerksbahn geborgen werden. Jedoch begann nun für ihn eine weite und lange Reise der Aufarbeitung und Wiederinbetriebnahme. Zuerst kam der Wagen nach Blankenburg im Harz zum Verein „Brücke e. V.“ einer Auffanggesellschaft, nachdem diese die Arbeiten nicht beenden konnte, wurde der Wagen 2015 nach Zwönitz ins Erzgebirge überführt. Die Tischlerei Hübner kümmerte sich hier um den Innenausbau. Anders als im Original, wurde der Innenraum zum Reisezugwagen mit Bänken quer zur Fahrtrichtung mit Tischen sowie einer Toilette aufgewertet. Nach Beendigung dieser Arbeiten ging es 2016 weiter in die Gegend um Görlitz, genauer nach Ostritz, direkt an der polnischen Grenze und hier zur Firma BMS Stahlbau GmbH. Dort wurde die Aufarbeitung der technischen Einrichtungen wie Fahrwerk, Bremsen aber auch die Lackierung in dem Bergwerksbahntypischen dunkelgrün realisiert. Nun stehen noch kleinere Restarbeiten, Probefahrten und die Vorbereitung zur Hauptuntersuchung an. Diese Arbeiten wollen die Vereinsmitglieder in Benndorf selbst realisieren. Danach ist die Abnahme zur Hauptuntersuchung vorgesehen, eine Art TÜV für Schienenfahrzeuge.

„Alle Arbeiten waren nur durch tatkräftige finanzielle Unterstützung von Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt und vielen anderen großen und kleinen Spendengebern möglich. In Summe kostet so eine Aufarbeitung über 100.000,00 €“, so Marco Zeddel, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit bei der Bergwerksbahn.



Fotos: Klaus Lange (MBB)

Es ist geplant den kompletten MANSFELD-Zug, nunmehr bestehend aus 4 verschiedenen MANSFELD-Wagen, zusammen mit der originalen MANSFELD-Lok 11, welche ebenfalls derzeit für eine neue Hauptuntersuchung fit gemacht wird, im Jahr 2019 gemeinsam feierlich einzuweihen.

Fördermittelsegen für die Mansfelder Bergwerksbahn

Ergänzung zur Pressemitteilung des Landes Sachsen-Anhalt

Förderprogramm: technische Denkmäler des Landes Sachsen-Anhalt

hier: Mansfelder Bergwerksbahn (MBB) – Hauptuntersuchung und Wiederinbetriebnahme der Dampflokomotive 11 -



Am 25.07.2018 gegen 10:00 Uhr hat Herr Dr. Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, der Mansfelder Bergwerksbahn einen Besuch abgestattet. Mit im Gepäck hatte er zur großen Freude einen Fördermittelbescheid über knapp eine Viertel Million Euro für die Hauptuntersuchung und Wiederinbetriebnahme der Lok 11 und einen Scheck von Lotto Sachsen-Anhalt für die Rekonstruktion von Wagen 0067 in Höhe von 9.700,00 €.

- Mit den Fördermitteln des Landes aus dem Topf „technische Denkmäler“ wird die Wiederinbetriebnahme der Dampflok Nr. 11 der Mansfelder Bergwerksbahn unterstützt.
- Die Mittel werden konkret beantragt für die Durchführung der Hauptuntersuchung, welche in Summe über 355.000,00 € kosten wird.
- Arbeiten am Fahrgestell, an der Dampfmaschine, den Bremsen und am Kessel sind notwendig, es werden eine

neue Rauchkammer und z. T. eine neue Feuerbüchse eingebaut.

- Im Mai 2019 soll die Dampflok dann wieder im Einsatz sein und für die nächsten 8 Jahre ihren Dienst versehen.
- Es gibt viele Partner bei diesem Projekt:
 - o Ostdeutsche Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Stiftung der Sparkasse Mansfeld-Südharz
 - o Lotto Sachsen-Anhalt GmbH
 - o Stiftung Denkmalschutz des Landes Sachsen-Anhalt
 - o Volksbank- und Raiffeisenbank Eisleben eG
- Private Spender und Unterstützer sowie
- ein nicht unerheblicher Eigenanteil der Mansfelder Bergwerksbahn e. V.
- Das Land gibt insgesamt 249.863,32 € dazu.
- Jeweils 124.931,66 € in den Jahren 2018 und 2019.

Hintergrund:

- Am 16.11.1991 wurde der Mansfelder Bergwerksbahn e. V. (MBB e. V.) gegründet.
- Ziel des Vereins ist die Mansfelder Bergwerksbahn zwischen Benndorf und Hettstedt betriebsfähig als Museumsbahn zu erhalten.
- Die Mansfelder Bergwerksbahn ist die älteste noch betriebene Schmalspurbahn Deutschlands (seit 1880) mit einer Spurweite von 750 mm.
- Auf der betriebenen Bahnstrecke kann man die Attraktionen der traditionsreichen Bergbauregion mit ihrer über 800jährigen Geschichte erleben.
- Die Trasse reicht heute noch von der Bahnwerkstatt Klostermansfeld (Ortslage Benndorf) bis zum Personenbahnhof Bleihütte Hettstedt und umfasst eine Länge von ca. 11 km.
- Zwischen April und Oktober verkehren an den Wochenenden planmäßige Fahrten, und Sonderveranstaltungen ergänzen das Programm (z. B. Osterfahrten, Eisenbahnfeste, Modell dampftage).
- Im Jahr 1931 wurden 4 Heißdampflokomotiven beschafft, die von der Lokomotivfabrik Orenstein und Koppel ausschließlich für die Mansfelder Bergwerksbahn speziell konstruiert und gebaut wurden.
- 1936 und 1939 wurden zwei weitere Loks beschafft, darunter die Dampflok Nr. 11.
- Diese Heißdampflokomotiven waren mit einer Leistung von etwa 400 PS doppelt so stark wie die leistungsstärksten vorhandenen Loks.
- 1994 wurden die Heißdampflokomotiven unter Denkmalschutz gestellt.
- Im April 2012 lief die Zulassung für Lok 11 ab, seitdem steht die Lok im Lokschuppen des Bahnhofs Hettstedt Kupferkammerhütte und ist derzeit nicht betriebsfähig.
- Im November 2013 beschloss der Verein, die Lok 11 von der MaLoWa Bahnwerkstatt GmbH zu erwerben und die betriebsfähige Aufarbeitung durchzuführen.

Wagen 0067

Der Wagen mit der Nummer 0067 gehört zu einer Reihe von vier Baulosen, in welchen extra diese für die MANSFELD entwickelte Personenwagen gebaut wurden. Der Jetzige stammt aus dem dritten Baulos von 1940. Er wurde bei der Firma Lindner in Ammendorf bei Halle produziert und war bis 1969 bei der Mansfelder Bergwerksbahn für die Beförderung der Berg- und Hüttenleute im Einsatz. Damals mit je einer langen Bank links und rechts, längs zur Fahrtrichtung. Es kam nicht auf Komfort an, sondern um möglichst viele Personen befördern zu können. Zwei weitere Besonderheiten weisen die MANSFELD-Wagen im Weiteren auf, zum einen haben diese keine offenen Perrons (Plattformen) wie man diese von anderen schmalspurigen Reisezugwagen kennt, zum anderen sind die Wagen auch etwa einen halben Meter schmaler. Letzteres ist damit zu erklären, dass bei der Eröffnung der Strecke 1880 viel geringere Lichtraumprofile zum Tragen kamen, das heißt Durchfahrtsbreiten viel geringer waren als heute.

Da der Personenverkehr nach Stilllegung der Großschachtanlagen im Mansfelder Revier 1969 pö a pö eingestellt wurde,

wurde auch 0067 in der Folgezeit ausgemustert und der Wagenkasten an der Freilichtbühne in Helbra als Umkleidekabine aufgestellt.

Hier konnte er 2007 durch die Vereinsmitglieder der Mansfelder Bergwerksbahn geborgen werden. Jedoch begann nun für ihn eine weite und lange Reise der Aufarbeitung und Wiederinbetriebnahme. Zuerst kam der Wagen nach Blankenburg im Harz zum Verein „Brücke e.V.“ einer Auffanggesellschaft, nachdem diese die Arbeiten nicht beenden konnte, wurde der Wagen 2015 nach Zwönitz ins Erzgebirge überführt. Die Tischlerei Hübner kümmerte sich hier um den Innenausbau. Anders als im Original, wurde der Innenraum zum Reisezugwagen mit Bänken quer zur Fahrtrichtung mit Tischen sowie einer Toilette aufgewertet. Nach Beendigung dieser Arbeiten ging es 2016 weiter in die Gegend um Görlitz, genauer nach Ostritz, direkt an der polnischen Grenze und hier zur Firma BMS Stahlbau GmbH. Dort wurde die Aufarbeitung der technischen Einrichtungen wie Fahrwerk, Bremsen aber auch die Lackierung in dem bergwerkstypischen dunkelgrün realisiert. Nun stehen noch kleinere Restarbeiten, Probefahrten und die Vorbereitung zur Hauptuntersuchung an. Diese Arbeiten wollen die Vereinsmitglieder in Benndorf selbst realisieren. Danach ist die Abnahme zur Hauptuntersuchung vorgesehen, eine Art TÜV für Schienenfahrzeuge.

„Alle Arbeiten waren nur durch tatkräftige finanzielle Unterstützung von Lotto Sachsen-Anhalt GmbH und vielen anderen großen und kleinen Spendengebern möglich. In Summe kostet so eine Aufarbeitung knapp 150.000,00 €“, so Marco Zeddel, verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit bei der Bergwerksbahn. Es ist geplant den kompletten MANSFELD-Zug, nunmehr bestehend aus 4 verschiedenen MANSFELD-Wagen, zusammen mit der originalen MANSFELD-Lok 11, welche ebenfalls derzeit für eine neue Hauptuntersuchung fit gemacht wird, im Jahr 2019 gemeinsam feierlich einzuweihen.

Lok 11 von Orenstein & Koppel

Die Beschaffung der Lokomotiven dieser Bauart erfolgte im Rahmen eines umfangreichen Modernisierungsprojekts mit dem Ziel, den um 1930 defizitär gewordenen Mansfelder Kupferschieferbergbau wieder wirtschaftlich zu machen und letztlich seine Einstellung abzuwenden. Für die Mansfelder Bergwerksbahn bedeutete das, dass die Transportkosten durch den Einsatz von druckluftgebremsten Großraumwagen- und Rollwagenzügen wesentlich gesenkt werden konnten. Für diese neuen Züge wurden entsprechend leistungsfähige und auch sparsame Lokomotiven benötigt.

Die neuen Loks 6 - 11 erfüllten die in sie gesetzten Erwartungen. Mit einem aus einer neuen Lokomotive und bis zu fünf Großraumwagen (150 t) bestehenden Zug konnten zwei Mann Zugpersonal 80 Tonnen Erz transportieren. Das war ungefähr das Doppelte gegenüber dem, was bis dahin mit einer älteren Nassdampflokomotive, knapp zwanzig Muldenkippwagen und vier Mann Zugpersonal (Lok- und Zugführer sowie zwei Bremser) pro Zug transportiert werden konnte. Durch die verringerte Anzahl an erforderlichen Zugfahrten konnte auch weiteres Personal eingespart werden - auch mit negativen sozialen Folgen für die Beschäftigten.

Außerdem kamen die neuen Loks vor den schweren Rollwagenzügen zwischen Eisleben und Helbra sowie dem Wolfschacht zum Einsatz. Nur mit diesen Lokomotiven war zunächst der Rollbetrieb möglich. Hierbei wurden normalspurige Reichsbahn-Güterwagen, beladen mit beispielsweise Kohle und Koks, „huckepack“ auf niedrigen schmalspurigen Rollwagen transportiert. Das bis dahin notwendige aufwändige Umladen des Ladeguts konnte entfallen, und eine große Umladeanlage („Kippe“) in Benndorf stillgelegt werden.

Schließlich ermöglichten die neuen Loks, eine Anzahl alter und relativ schwacher Dampflokomotiven aus den Anfangsjahren der Bergwerksbahn außer Dienst zu stellen.

Über sechs Jahrzehnte erbrachten die sechs leistungsstarken Lokomotiven mit den Betriebsnummern 6 bis 11 den größten Teil der Traktionsleistungen bei der Mansfelder Bergwerks-

bahn. Die Tatsache, dass fünf der sechs Lokomotiven erhalten blieben, spricht für die einfache und robuste Bauart sowie für solide Ausführung dieser Lokomotiven. Außerdem ist zu vermuten, dass sie den Anforderungen bei der Bergwerksbahn hinsichtlich Zugkraft, Leistung und Unterhaltungsaufwand besser entsprachen, als die in den 1950er-Jahren beschafften Dampfloks, welche unter den Bedingungen des allgemeinen Mangels nach dem zweiten Weltkrieg gebaut wurden.

Seit einigen Jahren sind die Lok Nr. 7 bei der Rügenschens Bäderbahn auf der Insel Rügen und die Lok Nr. 9 bei der Kindereisenbahn Jekaterinburg (Russland) im Einsatz.

Mit Lok 11 soll die jüngste Lok dieser Baureihe, die ausschließlich für die Mansfelder Bergwerksbahn konstruiert und geliefert wurde und dort im Einsatz war, der Nachwelt auf ihrer Stammstrecke im Mansfelder Land erhalten werden.



Lok 11 zu ihren aktiven Betriebszeiten, Fahrt aus Richtung Walter-Schneider-Schacht (vormals Ernst-Schacht) kommend zur August-Bebel-Hütte, mit einem auf einem Rollwagen stehenden, regelspurigen O-Wagen. Foto: Thomas Fischer, Sommer 1987

Anzeige

Der Mansfelder Bergwerksbahn e. V. informiert:

Mit dem Reichsbahn-Nostalgie-Sonderzug* zu Sehenswürdigkeiten und Events

DR
DEUTSCHE
REICHSBAHN

Inklusiv-Bewirtachtung im Zug!

Samstag, 25.08.2018

Hinfahrt:	Rückfahrt:
07:55 Uhr ab Klostermansfeld	16:47 Uhr ab Ferropolis
08:05 Uhr ab Hettstedt	17:27 Uhr an Wörlitz
08:13 Uhr ab Sandersleben	17:38 Uhr ab Wörlitz
08:24 Uhr an Ascherleben	19:39 Uhr an Ascherleben
08:43 Uhr ab Ascherleben	19:54 Uhr ab Ascherleben
10:21 Uhr an Wörlitz	20:06 Uhr an Sandersleben
14:55 Uhr ab Wörlitz	20:16 Uhr an Hettstedt
15:35 Uhr an Ferropolis	20:26 Uhr an Klostermansfeld

Reservierung und Infos über:
Mansfelder Bergwerksbahn e. V.
mansfelder@bergwerksbahn.de
www.bergwerksbahn.de
Tel. 034772 27640; Fax: 034772 30229

und **abellio** im Bahnhof Eisleben
Fahrpreise inkl. Eintritt
Erwachsener: 70,00 €
Kinder: 45,00 €

Wörlitzer Gartenreich

Ferropolis Stadt aus Eisen

***Ein Produkt des Mansfelder Bergwerksbahn e. V.**

Fahrkarten für den Sonderzug nach Wörlitz und Ferropolis sind über die Bergwerksbahn und ab sofort auch bei Abellio im Bahnhof Eisleben (Reservierung erforderlich) erhältlich.

Termin: Samstag, 25.08.2018

Zustiege/Fahrzeiten: Sonderfahrplan (Siehe auch Fahrplan/Plakat)

Weitere Infos und Anmeldungen unter:

mansfelder@bergwerksbahn.de;
www.bergwerksbahn.de
Tel. 034772 27640 (Zu unseren Bürozeiten
Mo. – Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)

Die Mansfelder Bergwerksbahn informiert ...

Erster Nikolauszug bei der Bergwerksbahn bereits ausverkauft!

Trotz anhaltender Hitzewelle mit Temperaturen weit über 30 °C läuft der Vorverkauf für die Nikolausfahrten 2018 auf Hochtouren! Der Samstagszug um 15:00 Uhr ist seit dem 25.07. komplett ausverkauft. „Das ist sogar über einen Monat früher als im



Mit dem Sack voller Geschenke stapft der Nikolaus zum Zug

letzten Jahr“, so Marco Zeddel von der Bergwerksbahn. Auch bei anderen Fahrzeiten werden die Plätze bereits knapp, Interessenten sollten sich daher kurzfristig bei der Bergwerksbahn melden.

Schon seit vielen Jahren gehören die Nikolausfahrten zur festen Größe im Jahresprogramm bei der Mansfelder Bergwerksbahn und an so einem Wochenende werden knapp 2.000 Fahrgäste befördert. Circa ein Drittel davon Kinder, welche im Zug vom Nikolaus, der unterwegs zusteigt, den Kleinen ihre Geschenke überreicht. Natürlich müssen diese vorher, je nach Alter, erst ein Liedchen singen, ein Gedicht aufsagen oder eine kleine Rechenaufgabe lösen. Notfalls dürfen Eltern oder Großeltern helfen, es soll ja niemand leer ausgehen.

Aber nach der Bescherung kann man in viele leuchtende Augen blicken und das entschädigt für alle Mühen die dieses Event an Vorbereitungsarbeit im Vorfeld und während dieser zwei Tage gekostet hat. Für die Bergwerksbahn ist es jedes Jahr aufs Neue eine logistische Meisterleistung so viel Fahrgäste an

einem Wochenende zu befördern, die Kinder zu beschenken und für alle einen kleinen Imbissbetrieb, z. B. bestehend aus Stolle, Glühwein und Ge grilltem zu versorgen.



Leuchtende Kinderaugen nach der Bescherung

Termin: 08./09.12.2018 Sonderfahrplan
 Weitere Infos und Reservierung unter:
 mansfelder@bergwerksbahn.de; www.bergwerksbahn.de
 Tel. 034772 27640
 (Zu unseren Bürozeiten Mo. – Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)

Nikolauswecken auch 2018 wieder in Programm

Wussten Sie schon, dass der Nikolaus außerhalb der Weihnachtszeit bei der Mansfelder Bergwerksbahn im Lokschuppen tief und fest schläft? Damit es zu Nikolaus und Weihnachten überhaupt Geschenke gibt, muss er am Freitag, dem **7. Dezember** durch die Fahrgäste aus seinem „Sommerschlaf“ geweckt werden. Bei der Fahrt zum Nikolauswecken muss man nicht reservieren, zeitiges Kommen sichert gute Plätze.



Der frisch geweckte Nikolaus bekommt viele Geschenkwünsche der Kinder

Daher hier unser Aufruf:

Kinder, Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten: kommt mit auf unsere Fahrt zum Nikolauswecken! Rettet mit uns das Nikolaus- und Weihnachtsfest! Keine Reservierung notwendig! Im Lokschuppen in Hettstedt Kupferkammerhütte werden die Besucher nicht nur den Nikolaus vorfinden, sondern auch eine kleine Imbissversorgung.

Die Mansfelder Lichterhalde

Die Mansfelder Lichterhalde - eine Art Schwibbogen mit Bergwerksbahn- und Bergbau-Motiven und elektrischer Hintergrundbeleuchtung (siehe Foto) befindet sich in einer limitierten Auflage und passend zum Fest im Angebot der MBB. Das gute

Stück ist für 90,00 € ab sofort im Büro im Bahnhof Klostermansfeld erhältlich (nur solange der Vorrat reicht).



Die Mansfelder Lichterhalde im vorweihnachtlichen Einsatz
 Alle Fotos: Archiv MBB

Tag des offenen Denkmals am 09.09.2018 in Hergisdorf von 10.00 bis 17.00 Uhr

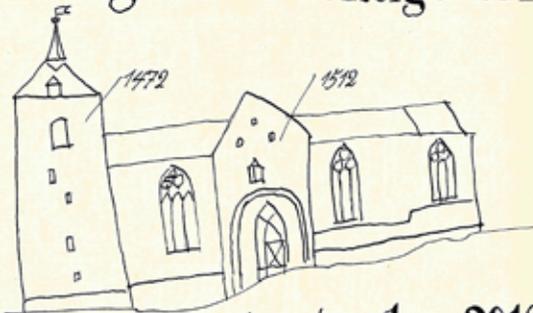
- St. Liborius und St. Ägidiuskirche mit Konzert „halle d'accord“ und „kein Chor“ -

Am 9. September möchten wir Sie wieder zum Tag des offenen Denkmals nach Hergisdorf einladen. Von 10.30 bis 17.00 Uhr sind die katholische und die evangelische Kirche für Besucher geöffnet.

Beide Kirchen stehen nicht einmal 5 min. Fußweg voneinander entfernt. Spaziert man vom Tal zum Berg, gelangt man zum ältesten Platz Hergisdorfs, dem Dorfplatz, der jetzt Lindenplatz heißt. Legenden erzählen von alten, geheimnisvollen, unterirdischen Gängen, die von hier aus gegraben wurden.

Öffnet  und !

Ein musikalischer Spaziergang am
TAG des **OFFENEN DENKMALS**
 in der **St. Ägidiuskirche Hergisdorf**



am **Sonntag, 9. September 2018,**
17:00 Uhr

halle d'accord Halle (Saale)
KeinChor Sangerhausen

*Es lädt ein der Freundeskreis St. Ägidiuskirche
 Hergisdorf e.V. Der Eintritt zum Konzert ist frei.
 Am Ausgang werden Spenden zur Deckung der Umkosten der Künstler erbeten.*

Um 17.00 Uhr beginnt unser Konzert in der St. Ägidiuskirche. Als Projektchor für das Festival „Happy Birthday Händel“ fan-

den sich die Sängerinnen und Sänger von halle d'accord zusammen. Bereits im vergangenen Jahr waren sie bei uns zu Gast und begeisterten ihre Zuhörer. Meint man nun das hatten wir ja schon, liegt man gründlich falsch. Im September kommt „kein Chor“ gleich mit. „Kein Chor“ sind sechs junge Männer die den Vokalgesang in völlig neue Dimensionen heben. Sie sind kein Chor sondern die Akrobaten der Stimme.

Wie kommt es, dass „halle d'accord“ und „kein Chor“ gleichzeitig nach Hergisdorf kommen? Gibt es da eine Verbindung? Und was ist das Erfolgsrezept von Ulrich Hellem, dem Leiter von „halle d'accord“?

Das schöne Plakat und die Einladungen zum Konzert, die überall ausliegen, hat uns entworfen.

Helmut Brade studierte von 1955 bis 1960 Keramik, Architektur und Grafikdesign an der Hochschule für industrielle Formgestaltung Burg Giebichenstein in Halle. 1972 begann er als Bühnenbildner für internationale Theater und Opernhäuser zu arbeiten. Mit einer Dozentenstelle begann 1993 sein Wirken an der heimatstädtlichen Hochschule. Schon ein Jahr später übernahm er die Professur für Kommunikationsdesign, die er bis zu seiner Emeritierung 2003 innehatte. Von 1999 bis 2004 war er Präsident der Freien Akademie der Künste in Leipzig. Er ist Mitglied in der Alliance Graphique Internationale und lebt in Halle. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende zur Deckung der Unkosten gebeten.

Wir freuen uns schon jetzt, Sie in Hergisdorf in der St. Ägidiuskirche zu begrüßen.

Ihr Freundeskreis St. Ägidiuskirche Hergisdorf e. V.
www.luthers-weg.de

Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Klostermansfeld ehrt 7.000. Spender

Seit 1994 betreut das Team des Ortsvereines der AWO Klostermansfeld viermal im Jahr die zahlreichen Blutspender, die ihr wertvolles Blut bei der DRK Blutspendenaktion spenden.

Am 5. Juli 2018 fand auf dem Gelände vom Haus der Begegnung des Ortsvereines der AWO Klostermansfeld unsere 3. Blutspendenaktion des Jahres statt.

In diesem Jahr haben wir uns etwas Besonders einfallen lassen. Auf dem Hofgelände fand ein buntes Treiben statt. Pavillons luden zum Sitzen ein. Der Duft vom Grillfleisch und Röstern zog durchs Gelände, die Blutentnahme erfolgte natürlich in kühlen Räumen.

Aber nicht nur mit Grillgut verwöhnten wir unsere Spender.

Verschiedene Getränke, Belegte Brötchen, Bockwurst, Fettemme, Eier, Kuchen, frisches, knackiges Obst und Gemüse, Süßigkeiten und Eis standen auf der Speisekarte.

97 Blutspender konnten wir an diesen Tag zählen, ein sehr gutes Ergebnis trotz Ferien und anhaltender Hitzewelle.



Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung des 7.000. Spenders. Er wurde mit einer Ehrenurkunde, einem Gutschein und

Orchidee durch unser Team geehrt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spendern bedanken, die uns jahrelang die Treue halten und gleichzeitig die Spender willkommen heißen, die zum ersten Mal den Weg zu uns gefunden haben. Wir würden uns freuen wenn wir Sie auch weiterhin bei uns begrüßen können.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Helfer des Ortsvereines der AWO Klostermansfeld, die in vielen Stunden hervorragendes leisten, um die Blutspendenaktionen in hoher Qualität durchführen zu können.

Blut wird gebraucht und jeder kann in die Lage kommen!

Und darum:

Danke dass du dich bei uns hinlegst,

damit andere wieder aufstehen.

Schenke Leben – Spende Blut!

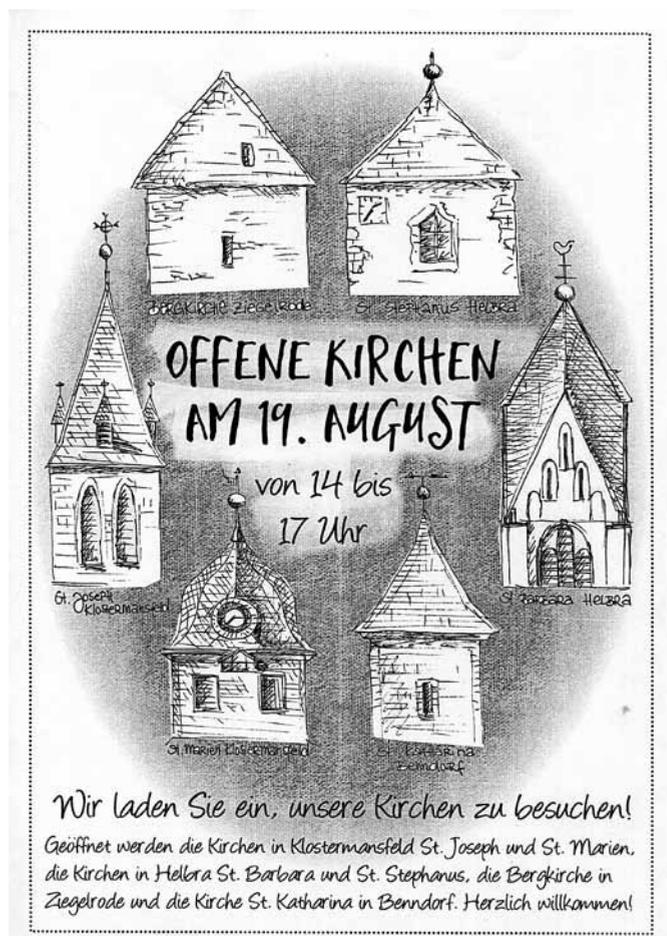
Unser nächster Blutspendetermin ist am 05.10.2018 von 15.30 bis 20.00 Uhr im Haus der Begegnung, Schulplatz 9, Klostermansfeld.

AWO Ortsverein Klostermansfeld
Vorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Offene Kirchen zwischen Ziegelrode und Klostermansfeld

Sonntag, 19.08.2018, 14.00 – 17.00 Uhr



Schon von fern kann man ihn erkennen. Spaziert man durch das Land erblickt man ihn früher als das zugehörige Dorf oder die Stadt. Meist sind sie einzigartig, und schon in der Vergangenheit hat man sich an ihnen orientiert. Hoch in den Himmel ragen sie und die Legende vom Turmbau zu Babel hat die Menschen immer wieder fasziniert. In der Regel steht der Turm in westlicher Richtung seiner Kirche. Mächtig, erhaben, mitunter

aber auch zart oder gedrungen. Im Westen geht die Sonne unter und man glaubte wohl lange Zeit, dass die bösen Geister der Nacht am Abend dem Himmel die Sonne rauben. So bietet der Turm der Kirche Schutz. Schöne Geschichten ranken sich um Kirchtürme und sie faszinieren uns nach wie vor. Oft tragen sie eine Uhr und zeigen den Menschen was die Stunde geschlagen hat. Manche Uhren schlagen zur vollen, halben oder Viertelstunde. Über einen genialen Mechanismus schlägt ein schwerer Hammer gegen eine Glocke. Wenn man nachts wach liegt, kann man die Schläge zählen und sich dann beruhigt noch einmal umdrehen. Das Geläut selbst findet man auch im Kirchturm. In der Regel besteht es aus mehreren Glocken unterschiedlicher Größe. Meist sind es drei, die verschiedene Töne und Klänge erzeugen. Über Schallluken dringt der Klang der Glocken nach draußen. Unsere Eltern und Großeltern kennen noch das Läuten von Hand. Oft mussten sie in ihrer Jugend so die Glocken in Gang setzen. Ein wenig Geschick und Kraft brauchte man schon, um durch gleichmäßiges Ziehen an einem dicken Seil eine schwere Glocke zu läuten. Nach getaner Arbeit oder während der Pausen schnitzte so mancher seine Initialen oder die seiner Liebsten in das Gebälk des Kirchturms. Spannend ist es, wenn man heute die Namen der Großeltern oder der alten Nachbarn findet. Am 19.08.2018 möchten wir Sie in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr zum Besuch unserer katholischen und evangelischen Kirchen zwischen Ziegelrode und Klostermansfeld einladen:

- Ziegelrode; Bergkirche
- Helbra; St. Barbara und St. Stephanus
- Benndorf; St. Katharina,
- Klostermansfeld; St. Marien + St. Joseph

Vielleicht können Sie ja bei dieser Gelegenheit Ihren Kirchturm mit nachhause nehmen... oder Sie sammeln auf Ihrem Weg von Ziegelrode nach Klostermansfeld alle Kirchtürme ein. Wie das geht, verraten wir Ihnen am 19.08. ...

Ihre Kirchengemeinden



Evangelische Kirchengemeinde – St. Katharina, Benndorf

Gottesdienste:

Sonntag, 12.08., um 9.30 Uhr

Sonntag, 02.09., um 9.30 Uhr

Frauenkreis:

Donnerstag, 06.09., 15.00 Uhr in Benndorf zusammen mit dem Helbraer Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde – St. Stephanus, Helbra

Gottesdienste:

Sonntag, 12.08., um 10.30 Uhr

Sonntag, 02.09., um 10.30 Uhr

Frauenkreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde – St. Martin, Ahlsdorf

Gottesdienste:

Sonntag, 26.08., um 9.30 Uhr

Sonntag, 09.09., um 9.30 Uhr

Frauenkreis:

Dienstag, 04.09., 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde – St. Wigbert, Kreisfeld

Gottesdienste:

Die Gottesdienste der Kreisfelder Gemeinde finden in den Sommermonaten zusammen mit den Ahlsdorfern in der Ahlsdorfer Kirche statt.

Frauenkreis:

Dienstag, 04.09., 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde – St. Cyriacus, Wimmelburg

Gottesdienste:

Sonntag, 26.08., um 10.30 Uhr

Sonntag, 09.09., um 10.30 Uhr

Frauenkreis:

Dienstag, 04.09., 15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde - St. Marien - Klostermansfeld

Gottesdienste

Freitag, 10.08.2018, um 19.00 Uhr
Abendmusik mit Kantorin Korf

Sonntag, 12.08.2018, um 09.30 Uhr

Sonntag, 19.08.2018, um 09.30 Uhr

Sonntag, 26.08.2018, um 09.30 Uhr

Sonntag, 02.09.2018, um 09.30 Uhr

Sonntag, 08.09.2018, um 09.30 Uhr

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 09.08.2018, um 14.00 Uhr im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde

Die ev. Kirchengemeinde Klostermansfeld gehört zum Pfarrbereich Mansfeld. Pfarrer

Dr. Matthias Paul, Mansfeld, ist unter der Ruf-Nr. **034782 20320, Fax: 034782 909930**, erreichbar.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros Klostermansfeld, Kirchstr. 3, Frau Römer,

jeden **Donnerstag**, in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr

Tel.: 034772 25250, Fax: 034772 21858

Friedhofsverwaltung Klostermansfeld, Kirchstr. 3, Frau Römer,

Sprechzeit: Jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, im Büro der Friedhofsverwaltung, Kirchstraße 3, 06308 Klostermansfeld.

Die Friedhofsverwaltung ist unter der Telefonnummer: 034772 839385 zu erreichen.

Hinweis!

Die Ruhezeit der Sterbejahrgänge 1998, Erd- und Urnenbestattungen, sind 2018 abgelaufen. Die Nutzungsberechtigten melden sich bitte in der Friedhofsverwaltung um den weiteren Verfahrensweg abzuklären. Das Entfernen und Einbrennen der Grabstellen durch die Nutzungsberechtigten ist lt. Friedhofssatzung nicht gestattet. Jegliche Veränderungen an den Grabstätten sind bei der Friedhofsverwaltung zu beantragen und entsprechend der Gebührensatzung gebührenpflichtig. Wir weisen nochmals darauf hin, dass lt. neuer Friedhofssatzung dass vollständige Abdecken der Grabanlagen (Steinplatte) für alle Grabarten nicht mehr gestattet ist. Ein Drittel der Grabanlage ist für Bepflanzungen frei zu halten. Die Steinmetzbetriebe sind darüber informiert.

Unsere Kirche im Internet, Sie finden uns unter:

www.ev-kloster-kirche.de

Kath. Pfarrei - St. Georg - Hettstedt

Gottesdienste und Termine

Mittwoch 18.00 Uhr Hl. Messe oder Vesper
in Klostermansfeld

Freitag 08.30 Uhr Wortgottesfeier in Helbra

Sonntag: 10.30 Uhr Hl. Messe in Helbra oder
Klostermansfeld

Sakrament der Versöhnung:

jeden 1. Samstag im Monat 17.30 Uhr in Hettstedt, St. Marien
Sie können auch einen Termin zur Beichte oder persönlichem Gespräch mit Pfr. Zülicke oder Pfr. Vogler vereinbaren.

Helbra 19.08./09.09.

Klostermansfeld 12.08./26.08./16.09.



Termine:

Mi., 15.08.	16.00 Uhr	Segnung der Schulanfänger in Klostermansfeld
	18.30 Uhr	hl. Messe auf der Konradsburg mit Kräutersegnung
So., 19.08.	14.00 - 17.00 Uhr	Tag der offenen Kirchen in Helbra und Klostermansfeld
Sa., 25.08.	11.00 - 19.00 Uhr	Chorprobe für die Bistumswallfahrt, Magdeburg
So., 26.08.	16.00 Uhr	Konzert Convivium-Musicum aus Halle
Sa., 01.09.		Ministrantenwallfahrt nach Halberstadt
So., 02.09.		Bistumswallfahrt zur Huysburg
So., 09.09.	10.30 Uhr	hl. Messe mit neuem Pfarreicher der Gemeinde und Beauftragung der neuen Kommunionhelfer in Helbra
Sa., 22.09.	10.00 Uhr	Deka-Volleyballturnier in Hettstedt KBBW
So., 23.09.	10.30 Uhr	Erntedank in Helbra, anschl. Ehrenamtsdankeschön

Weitere Infos sind im Aushang, im Pfarrbrief und in unserer Homepage „www.mansfelder-land-kirche.de“ ersichtlich.

Kontakte:

Pfarrbüro:	Tel. 034772 83414
Pfarradministrator:	Pfarrer Johannes Zülicke Tel. 03473 2929
Gemeindereferenten:	Teresa und Michael Hofmann Tel. 034772 839416 oder 017623907893

Kath. Pfarrei - St. Gertrud - Eisleben**Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:**

sonntags:	10:00 Uhr	Hochamt in der Pfarrkirche
dienstags (nicht am 14.08., 21.08.)	18:00 Uhr	Anbetung und Hl. Messe
Mittwoch, 15.08.	14:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 19.08.	14:00 Uhr	Festhochamt zum Gemeindefest
Samstag, 01.09.	16:00 – 17:00 Uhr	Beichtgelegenheit

Gemeindehaus Eisleben:

Katechese:	dienstags	15:30 Uhr
Scholarprobe:	donnerstags	18:45 Uhr
Jugend:	freitags	19:30 Uhr
Messdienerstunde:	samstags	10:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Mittwoch, 15.08., 05.09.	15:00 Uhr
Firmkurs:	Samstag, 25.08.	10:00 Uhr
Küstertreffen:	Sonntag, 26.08.	nach dem Hochamt
Kirchenvorstand:	Mittwoch, 29.08.	19:00 Uhr
Gebetskreis:	Dienstag, 04.09.	09:45 Uhr
Gottesdienstbeauftragte u. Kommunionhelfer:	Mittwoch, 05.09.	18:00 Uhr
Kolping:	Donnerstag, 13.09.	19:30 Uhr

Hergisdorf:

donnerstags	08:30 Uhr	Hl. Messe/Wortgottesfeier
sonntags	08:30 Uhr	Hl. Messe/Wortgottesfeier
Donnerstag, 23.08.		Krankenkommunion
Donnerstag, 06.09.	08:00 Uhr	Anbetung und Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 10.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild
	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift
Dienstag, 14.08.	19:00 Uhr	Vigilfeier mit Lichterprozession und Kräuterweihe im Kloster Helfta
Freitag, 24.08.	15:30 Uhr	Bunter Mitmach-Nachmittag der Kita's in St. Gertrud Eisleben
Sonntag, 26.08.	14:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in St. Petri zum Beginn des Spaziergangs
Mittwoch, 29.08.	18:00 Uhr	Treffen der Straßenhelfer in Eisleben
Freitag, 31.08.	15:15 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof
	16:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim Alexa
Sonntag, 02.09.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier zur Bistumswallfahrt
Freitag, 07.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!
Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:
 > unter: www.sanktgertrud.net
 > im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Religionsgemeinschaften

Öffentliche Vorträge der Zeugen Jehovas**Datum: Vortragsthema:**

12.08.	„Sollten Christen den Sabbat halten?“
19.08.	„Wie können wir Menschen unseren liebevollen Gott nachahmen?“
26.08.	„Wer ist wie Jehova, unser Schöpfer?“

Die Vorträge finden – soweit nichts anderes vermerkt – jeweils um 10.00 Uhr im Königreichssaal, Gewerbegebiet Hundertacker, Christian-Ottilliae-Straße 5a, Helbra, statt.

Geschichtliches

Die Wiederaufnahme des Bergbaus in der Benndorfer Flur nach dem Dreißigjährigen Krieg

Nach dem Ende des Dreißigjährigen Krieges gestaltete sich die Wiederaufnahme des Bergbaus im Mansfelder Land sehr schwierig. Im Jahr 1651 lebten im gesamten Mansfelder Land nur noch ca. 30 Schieferhauer. Jedoch unter der tatkräftigen Fürsorge des Kurfürsten Johann Georg II. von Sachsen als Landesherr erhob sich der Mansfelder Bergbau aus seinem Verfall zu neuen Leben und neuer Blütezeit. Zur Regelung der gesamten bergbaulichen Fragen wurde im Jahre 1673 eine Bergordnung heraus gegeben, welche bis zum Inkrafttreten des Preußischen Allgemeinen Berggesetzes vom 24.06.1865 in Geltung stand. Gleichzeitig wurde mit der Bergordnung das Bergamt zu Eisleben als kollegiale Kursächsisch – Mansfeldische Bergbehörde konstruiert und mit eigenen Beamten besetzt. Im Jahre 1674 bildeten sich mehrere kleine Gewerkschaften, welche den Bergbau in der Benndorfer Flur und dem gesamten Mansfelder Land wieder aufnahmen. Die Gewerke wurden Besitzer der Schächte und Hütten. Die Anteile der einzelnen Gewerke nannte man Mansfelder Kuxe. In dieser Zeit wurde

Benndorf wieder besiedelt und aus den Trümmern neu erbaut. In dieser Zeit gab es noch keine Sozialversicherung wie wir sie heute kennen. Im Alter, bei Unfall und Tod waren die Einzelnen der Gnade anderer oder der Not ausgeliefert. Um diesen Notstand zu beseitigen wurde im Jahre 1671 die Mansfelder Büchse gegründet.

Den Beitrag nannte man den Büchsenpfennig. Ein jeder Berg- und Hüttenmann hatte auf dem Verdienst von 1 Gulden 2 Pfennige in die Büchse zu zahlen. Dies ist als die erste Sozialversicherung der Mansfelder Bergleute anzusehen.

Mit dem Wiederaufstieg des Bergbaus stieg auch der Wohlstand der Bergleute in unserem Heimatdorf zu neuer Blüte empor.

Bernd Voigt

Ortschronist Benndorf

Äh Blick zurück

Am 23. Juni war in dr Verbandsjemeinde ne Menge los,
uffen Schmidtschacht un im Shtadion trafen sich Bewohner
un Jäste, klein un jroß,
vormittachs bei de Bärch- un Hüttenleite, met Feuerwehr un
Schalmeienkapelle,
als Organisator zeichte dr Schmidtschachtverein Jeleistetes, s
war sojar äh Minister zur Shtelle.

Nachmittachs, da wars dann wedder ma so weit,
veele Schpellleite aus Sachsen Anhalt machten sich uff'n
Schportplatz in Hellwer breit,
jäjen äh Läder träten, nä das wollten die dort awwer nicht,
äh paar Einzelne hatten dafür, ah veel zuveel Jewicht.

Von dän da schpäter uff'n Rasen Ahnjeträtenen,
hatte jeder sei eichenes Schpeelzeich in dr Hand,
se machten damet ne schmiss che Musik,
de Teene kamen nich ewwer Lautschprecher von äh Band.
Einzelnen mussten de Schpeelmannsziche uff'n Rasen ehr Kee-
nen zeichen,
um bei dän Punktrichtern, mechlichst veele Punkte ze errei-
chen.

Bewärtet wurdes notenjerechte Schpeel, dr Schwierigkeitsgrad
dr Musik, Vordermann, Seitenrichtung, Ordnung un natürlich s
Marschiern,
awwer jenauso de Ausrichtung dr Inschtrumente, ehre Sauwer-
keit,
un wie mr tut, uff de Shtabführung reagieren.

Fr de Organisation, die belegten Plätze un Sieche, kann mr al-
len Aktiven nur gratulieren,
se wär'n ah zukünftig ehr'n Schpaß an dr Musik ham, wär'n
deshalb immer weiter trüniern.

Dän zahlreichen Jästen ham de Darbietungen jefallen, s jab
veel Beifall dafür,
natürlich zwischendurch ach äh Fischbreetchen, Kaffee, Ku-
chen, Eis, ne Worscht un äh Bier.

Hans-K. Reuter, im Juni 2018